

[50067.] In einigen Tagen erscheint:  
Katal. 53. Bibliothek des verst. Herrn Ant.  
von Lachemair, geistl. Raths und Cap.  
Kammerers in Türkheim. (Rath. Theo-  
logie. Liturgie. Pädagogik. Philosophie.  
Geschichte etc.)  
Bitte, nach Bedarf zu verlangen.  
Augsburg. **Caspar Haugg.**

**Der Schutzgeist.**

Novelle  
vom Verfasser der „Memoiren eines Thee-  
kessels“.

[50068.]  
Die „Tägliche Rundschau“ sagt in ihrer  
letzten Sonntagsnummer: „Von einem jüngeren  
Verfasser, welcher voraussetzt, daß man sein  
Erstlingswerk »Memoiren eines Theekessels« ge-  
lesen haben müsse,“ — verschweigt jedoch, auf  
welche Stelle des Buches er in diesem Betreff  
sich beziehen kann. — Kein Wort ist hieran  
wahr!

Er fährt dann fort: „Die Heldin der Ge-  
schichte ist ein hübsches, junges Mädchen — und  
er selbst ist wohl der Held. Und dieser Held  
befindet sich noch in jenem glücklichen Alter  
idealer Jugendeselei“ — u. s. w.

Nun, wenn ich dem biedern Kritiker hier-  
mit verrathe, daß der ungenannte Autor bereits  
ein Siebziger ist und mithin zeitlich schon etwas  
mehr erfahren und gelernt haben dürfte, als  
sein etwas frivoler Kritiker, so ist es wohl ge-  
stattet, anzunehmen, daß der „Bumerang“ sei-  
ner geistvollen Stifübungen sich früh genug  
gegen ihn selber kehren wird.

Ich freue mich constatiren zu können, daß  
das Büchlein in immer weitere Leserkreise  
dringt.

Leipzig, 26. October 1882.

**Joh. Ambr. Barth.**

**„Krebs“-Stiftungsfest.**

[50069.]  
**Notiz für unsere auswärtigen Gäste.**

Denjenigen Herren Kollegen, die nicht in  
der Lage sind, schon im voraus Herrn Doerffel,  
i. S. N. Simrod in Berlin W., Friedrichstr.  
171, die Zeit ihrer Ankunft und den Wunsch  
bezüglich eines Quartiers kundzugeben, machen  
wir bekannt, daß für Sonnabend den 4. November  
von 4—8 Uhr Nachmittags bei Knorr, Unter  
den Linden 12, eine Centralstelle eingerichtet  
ist, durch welche Anweisungen auf Quartiere  
bei Kollegen zu erhalten sind und jede etwa  
gewünschte Auskunft ertheilt wird.

Die mit diesen Functionen betrauten Herren  
werden nach 8 Uhr im Festlocale Victoria-  
Brauerei, Lützowstr., sowie am Sonntag den  
5. November bei Knorr, Unter den Linden 12,  
unseren Gästen zur Verfügung stehen.

Berlin. **Der Vorstand des „Krebs“.**

[50070.] Wir bitten dringend, uns von nach-  
folgend. Katalogen je 2 Expl. unverlangt so-  
fort nach Erscheinen zu senden, da wir  
uns speciell dafür verwenden:

- Philos., Pädag., Religionswissensch., Ma-  
them., Astron., Phys., Chemie, Medic.,  
Gesch., Jurispr., Staatsw., Philol., Lingu.,  
German., Kunstgesch., Aesthetik.

**S. Glogau & Co.** in Leipzig.

**Verleger naturwissenschaftlicher Werke!**

machen wir darauf aufmerksam, daß wir in  
kurzem einen neuen, sehr reichhaltigen Katalog  
mikroskopischer Präparate ausgeben, der von  
vielen Seiten bereits mit Interesse er-  
wartet wird. Derselbe enthält außer den  
wissenschaftlichen Collectionen für Zoologen  
und Botaniker bisher noch nirgend ge-  
botene Collectionen für Brauer, Papier-  
fabrikanten, Land- und Forstwirthe,  
Apotheker etc. Der Katalog wird gratis an  
mehrere Tausend Interessenten des In-  
und Auslandes gesandt, in naturwissenschaft-  
lichen u. Fachblättern offerirt u. besprochen,  
findet demnach weiteste Verbreitung und  
wird aufbewahrt und studirt. Unser Kata-  
log von Mikroskopen enthielt ein Verzeichniß  
von Büchern „die Literatur der Mikro-  
skopie“, welches allgemein willkommen  
war. An Stelle jenes Verzeichnisses wollen  
wir diesmal Inserate aufnehmen und bitten,  
Manuscripte recht bald zu senden, da wir  
wenn möglich den Katalog noch dieses Jahr  
versenden wollen. Es werden jedoch nur In-  
sertate einschlägiger Literatur aufge-  
nommen und berechnen wir für je 1 Seite  
20 M., 1/2 Seite 12 Mark, 1/4 Seite 7 1/2 M.  
Lassen Sie diese günstige Gelegenheit,  
Ihren Verlag in dauernder und wirksamer  
Weise bekannt zu machen, nicht unbenutzt.  
Es sind uns Gelehrte bekannt, die unsere  
Kataloge fortwährend auf dem Arbeits-  
tische zur Hand haben, ein Beweis, wie oft  
sie benutzt werden.

Berlin S., Prinzenstr. 69.

**J. Klönne & G. Müller.**

**Zum Hektographiren etc. etc.**

[50072.] eignet sich vorzügl. meine kalt abwaschb.,  
seit 10 Jahren bekannte Buchdruck-Walzen-  
Zusatz-Masse, per Kilo 2 M. 50 S. p. Cassé.  
**Felix Böttcher**, Fabrikant engl. Buchdruck-  
Walzen-Masse, Leipzig, Sternwartenstr. 25.

**Schmidtman & Co.**

in Leipzig,

Brandvorwerkstrasse 11,

[50073.] empfehlen ihr

**Kunst-Institut für Chromolithographie, Steindruckerei und Prägeanstalt**

den Herren Verlegern zur Anfertigung von  
**Prämienbildern, Titelblättern, Illustrationen, Ansichten,**

und versichern bei geschmackvoller bester  
Ausführung die billigsten Preise.

Zugleich offeriren wir:

- 1 Mustercollection Gratulationskarten (jedes  
Stück verkäuflich) geg. Nachn. von 15 M.
- 1 desgl. Reliefs geg. Nachn. von 1 M.

**Eine Partie älteres Sortiment,**

1700—1800 Nummern,

[50074.] worunter vorzugsweise Geschen-  
literatur und Theologie vertreten sind,  
geben wir zu jedem annehmbaren Gebote ab.  
Ein Verzeichniß steht zu Diensten.

Frankfurt a/Main.

**Alfred Neumann'sche Buchhandlung.**

**Antiqu. Musik.-Kataloge.**

[50075.]  
Nachstehende Verzeichnisse meines antiqu.  
Musikalienlagers wurden in den letzten Mo-  
naten ausgegeben:

- Nr. 184. Orchestermusik.
- Nr. 185. Instrumentalmusik mit Pianoforte.
- Nr. 186. Instrumentalmusik ohne Pianof.
- Nr. 187. Bücher über Musik.
- Von frühern Nummern ist noch Vorrath von:
- Nr. 180. Kirchenmusik u. Chorwerke.
- Nr. 182. Lieder u. Duette, Gesangsschulen.
- Nr. 183. Claviermusik, Harmonium, Orgel.

Heilbronn, 22. October 1882.

**G. F. Schmidt.**

[50076.] **Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Literaturen.**

Herausgegeben  
von **Ludwig Herrig.**

Inserate über sprachwissenschaftliche u.  
pädagogische Literatur finden im „Archiv“  
nachhaltige und erfolgreiche Verbreitung.  
Die durchlaufende Petit-Zeile berechne ich  
mit 15 S netto baar. Prospective und Bei-  
lagen werden unter billigster Berechnung —  
je nach Umfang und Grösse — in einer  
Auflage von 850 Exemplaren den Heften  
beigefügt. Es erscheinen in regelmässigen  
Zwischenräumen 8 Hefte pro Jahr.

Braunschweig. **George Westermann.**

[50077.] **Für Verleger!**

Ein redactionell u. publicistisch erfahrener  
Schriftsteller wünscht die Redaction einer lite-  
rarischen oder belletristischen Wochenschrift zu  
übernehmen.

Offerten durch **E. Pierson** in Dresden.

[50078.] Wer ist Verleger einer Encyclo-  
pädie über griechische Terminologie, haupt-  
sächlich für Botanik?

**Otto Petri** in Rotterdam.

**Allg. Deutscher Buchh.-Gehilfenverband.**

[50079.]  
Im 3. Quartale laufenden Jahres wurden  
gezahlt an:

Krankengeldern 2689 M. 50 S.

Sterbegeldern 950 M. — S.

**Der Vorstand.**

[50080.] Nachdem der Druck der 2. Aufl. von  
**Gsell-Fels „Schweiz“**

beendet ist, stelle ich Verzeichnisse der darin  
enthaltenen Clichés gratis zur Verfügung  
und offerire letztere selbst à 10 S pr. □ Em.

Mit Hochachtung

Zürich, October 1882.

Der Verleger: **Caesar Schmidt.**

**Clichés aus dem Schalk,**

[50081.] für Kalender, illustrierte Blätter  
etc. geeignet, offerire ich zum Preise von 10 S  
p. □ Em. mit 15% Rabatt gegen baar.

Lieferfrist ca. 8 Tage.

Leipzig.

**Fr. Thiel.**